

Milsana zur prophylaktischen Mehltaubehandlung bei Feldsalat weiterhin empfehlenswert

Zusammenfassung - Empfehlungen

In einem seit 1996 auf ökologischen Anbau umgestellten Glasgewächshaus (Velo-block) im Gartenbauzentrum Köln-Auweiler wurde Mitte Oktober 2002 nach einer Tomatenkultur Feldsalat ‚Juwahit‘ ausgepflanzt und Ende November geerntet. Vorbeugend gegen Pilzkrankheiten wurden im Vergleich zu Unbehandelt 5 verschiedene Pflanzenstärkungsmittel eingesetzt, darunter auch Magermilch. In anderen Versuchen hatte sich besonders Magermilch als gutes, preiswertes Mittel vorbeugend gegen Mehltau erwiesen. Im vorliegenden Versuch zeigten aber alle 4 Wiederholungen der Milchbehandlungs-Parzellen ein „krankes“ Aussehen mit etwas verkrüppelten Blättern (Symptome ähnlich dem Befall mit Falschem Mehltau), und die Ware war nicht vermarktungsfähig. Ansonsten war der Bestand ziemlich gleichmäßig, wüchsig, und die anderen Parzellen gesund. Da kein Mehltau auftrat, kann die Wirkung der Mittel insofern nicht beurteilt werden. Wie vielfach bei den Pflanzenstärkungsmitteln zeigte sich aber auch im vorliegenden Versuch eine Auswirkung auf den Ertrag. Während nur die Behandlung mit „Milsana“ einen ähnlich guten Ertrag wie die unbehandelte Fläche brachte, lagen die Werte der anderen Behandlungen darunter. So kann weiterhin die bereits in den Vorjahren bewährte Behandlung mit Milsana empfohlen werden, die im Bedarfsfall auch gut gegen Echten Mehltau hilft.

Versuchsfrage und -hintergrund

Mit welchen Pflanzenstärkungsmitteln kann Feldsalat im Winterhalbjahr gesund gehalten werden ?

Mittel	Herkunft	Anwendung Konzentration und Spritzhäufigkeit
1. Milsana	Biofa	0,25 %, Spritzabstand je nach Befallsdruck 7-10 Tage
2. Elot-Vis	Prophyta	Behandlung schon 1 Woche vor Pflanzung, 2,5 %, Jungpflanzen tropfnass spritzen nach der Pflanzung und Bewässerung: 5 %, tropfnass spritzen weitere Behandlungen im Abstand von 7 Tagen mit 5 %
3. Neudovital	Neudorff	1 %ig, Spritzabstand je nach Befallsdruck 7-10 Tage
4. Mehltauschreck	Biofa	0,5 % mit 0,5 % Öl, Spritzabstand je nach Befallsdruck 7-10 Tage
5. Magermilch		1 : 1 mit Wasser gemischt, Spritzabstand je nach Befallsdruck 7-10 Tage
6. Unbehandelt		

VERSUCHE DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMER RHEINLAND

Ergebnisse

Aussaat: 18. September 2002
 Pflanzung: 17. Oktober 2002
 Ernte: 29. November 2002
 Pflanzenabstände: 15 cm x 8 cm = 83 Töpfe je m² x 5 Pflanzen = 417 Pflanzen/m²
 Düngung: keine
 Vorbeugender Pflanzenschutz: 10 kg/a Gesteinsmehl gestreut

Behandlung	marktfähiger Ertrag g/m ² *	Erlös €/m ² (6 €/kg)	Anteil marktfähiger Ware %
1. Milsana	1391	8,35	97,6
2. Elot-Vis	1256	7,53	95,0
3. Neudovital	961	5,77	85,1
4. Mehltauschreck	1187	7,12	91,9
5. Magermilch	0	0	0
6. Unbehandelt	1380	8,28	96,7

*GD 5 % (nach Tukey) 246 g/m²

Wirkung verschiedener Pflanzenstärkungsmittel auf den Ertrag von Öko-Feldsalat im Herbst 2002

